



Begründung:

Die Tarifstruktur des ÖPNV im Kreis Gütersloh ist, wie in den meisten Kreisen in NRW, derzeit höchst kundenunfreundlich. Der ÖPNV ist zurzeit keine attraktive Alternative zum eigenen PKW. Aus Sicht der Bürgerinnen und Bürger im Kreis müssen Fahrten mit dem ÖPNV aber deutlich günstiger sein als die vergleichbare Messgröße der reinen Treibstoffkosten beim privaten PKW. Der Nahverkehrsplan des Kreises Gütersloh fordert auf den Seiten 236 ff deutliche Verbesserungen in den Punkten Geltungsbereiche und Ticketpreise für den gesamten Kreis Gütersloh. Unter dem Stichwort „Verkehrswende“ werden bundesweit Überlegungen angestellt, realistische Alternativen zum Individualverkehr deutlich zu stärken. Ein attraktives ÖPNV-System wird in naher Zukunft ein nicht zu unterschätzender Standortfaktor für unseren Kreis Gütersloh sein.

Mit freundlichen Grüßen



Liane Fülling  
Vorsitzende der SPD-Kreistagsfraktion



Klaus Tönshoff  
Mitglied im Verkehrs- und Straßenausschuss